

Beschluß der Bürgerschaft

vom 11. Januar 1871.

1. Erneuerung des Geschäftsvorstandes.

In ihrer heutigen Sitzung hat die Bürgerschaft ihren Geschäftsvorstand verfassungsmäßig erneuert und zum Präsidenten Herrn Dr. Emil Meinerzhagen, zu Vicepräsidenten die Herren J. C. Pülmann und Dr. Adami, zu Schriftführern die Herren Richter Dr. H. H. Meier, Dr. Stachow, Richter Mohr und Dr. Joh. Wildens erwählt.

2. Ergänzung der Verwaltung des Catharinen-, Alabeen- und Rembertistifts.

Die Bürgerschaft hat den aus dieser Administration ausgeschiedenen Herrn Hermann Schaffert für die nächsten sechs Jahre zum Verwalter wieder erwählt.

3. Ergänzung der Deputation zur Verwaltung der öffentlichen Grundstücke.

Die in dieser Deputation durch den Austritt des Herrn H. C. Hegeler aus der Bürgerschaft entstandene Vacanz hat die Bürgerschaft durch die Wahl des Herrn Fr. Reß ergänzt.

4. Nachbewilligung für die Regierungscanzlei.

Der vom Senate beantragten Nachbewilligung für Ausgaben der Regierungscanzlei mit 1000 Thalern tritt die Bürgerschaft ihrerseits bei.

5. Gesetz, den strafbaren Bankerutt betreffend.

Die Bürgerschaft verweist diesen Gesetzentwurf ihrerseits an die berichtende Deputation zurück, mit dem Auftrage, darüber zu berathen und zu berichten, ob und wie sich die Ungleichheit der Bestrafung von Kaufleuten und Nichtkaufleuten in dem Entwurfe beseitigen lasse.

Mittheilung des Senats an die Bürgerschaft

vom 13. Januar 1871.

1. Besteinung der Hauptverbindungswege im Gebiet.

Die wegen Entwerfung einer Begeordnung für das Landgebiet niedergesetzte Deputation hat einen weiteren Bericht erstattet, welchen der Senat der Bürgerschaft zu ihrer Erklärung hieneben mittheilt, indem er die seinige sich vorbehält. Anlage I.

2. Revision der Verordnung vom 19. Mai 1863, den Wirthschaftsbetrieb betreffend.

Unter demselben Vorbehalte läßt der Senat den anliegenden zweiten Bericht der Deputation zur Revision der Verordnung vom 19. Mai 1863, den Wirthschaftsbetrieb betreffend, nebst Gesetzentwurf der Bürgerschaft zu ihrer Erklärung zugehen. Anlage II mit Unter-
Anlage.